

## Nachmittags- und Ferienbetreuung für Kinder mit Behinderung in der Sekundarstufe I & II: Gnade, Almosen, aber rechtlos.

---



**Ein Thema wird in den großen Schulreform-Debatten nie erwähnt: Die Nachmittags- und Ferienbetreuung für Kinder mit Behinderung an den Wiener Schulen ist – vor allem ab der Sekundarstufe I – völlig unzureichend.**

**Wir, die Wiener Elterninitiative „Nachmittags- und Ferienbetreuung für Kinder mit Behinderung“, haben konkrete Fallbeispiele mit „Schul-Erfahrungen“ gesammelt. Diese realen Beispiele zeigen aus erster Hand die bestehenden Missstände auf:**

- Inklusion findet am Nachmittag und in den Ferien nicht statt!
- Eltern müssen oft ihre Kinder bereits zu Mittag abholen. Die Praxis zeigt, dass häufig Frauen sogar ihren Job aufgeben müssen (geringeres Einkommen als der Mann) – mit allen Konsequenzen für Arbeitsleben und Pension.
- Unzureichende Rahmenbedingungen wie Gruppengröße, fehlendes Personal, fehlende individuelle Unterstützung, z. B. Assistenz
- Eltern werden in die Rolle von BittstellerInnen gedrängt.
- Zum Teil werden Einzel- bzw. Insellösungen, die dann aber oft nur für ein Jahr gelten, mit Ausnahmeregelungen gefunden.

### **Wir fordern:**

- **Ein gesetzlich verankertes und durchsetzbares Recht auf Nachmittags- und Ferienbetreuung.**
- **Rascher Ausbau der Betreuungsplätze: Jedes Kind soll am Schulstandort auch am Nachmittag einen Platz bekommen, der dem Grundsatz von Inklusion entspricht. Entsprechende Rahmenbedingungen müssen bereitgestellt werden.**

Im Frühling 2016 wurde die Initiativgruppe zum Thema Nachmittags- und Ferienbetreuung ins Leben gerufen. Regelmäßig treffen sich Eltern, tauschen sich aus, erarbeiten Material, führen Gespräche und vieles mehr.

Ergreifen auch Sie die Initiative, nehmen Sie mit uns Kontakt auf und werden Sie Teil der Gruppe. Unser Motto ist: „**Gemeinsam sind wir stark!**“ Wir freuen uns auf **SIE!**

**Kontakt:** Eltern-Initiative „Nachmittags- und Ferienbetreuung für Kinder mit Behinderung“

Herr Peter Jauernig, Telefon: 0699/19256534, E-Mail: [peter.jauernig@gmx.at](mailto:peter.jauernig@gmx.at),

Herr Michael Kirisits, Telefon: 0650/5530294, E-Mail: [mischa.kirisits@gmail.com](mailto:mischa.kirisits@gmail.com)